

Du meine Seele, singe

1.) Du meine Seele, singe, wohlauf und singe schön dem,
welchem alle Dinge zu Dienst und Willen stehn. Ich will
den Herren droben hier preisen auf der Erd;

ich will Ihn herzlich loben, solange ich leben werd.

2.) Wohl dem, der einzig schauet nach Jakobs Gott und
Heil! Wer dem sich anvertrauet, der hat das beste Teil,
das höchste Gut erlesen, den schönsten Schatz geliebt;
sein Herz und ganzes Wesen bleibt ewig ungetrübt.

3.) Hier sind die starken Kräfte, die unerschöpfte Macht;
das weisen die Geschäfte, die Seine Hand gemacht: der
Himmel und die Erde mit ihrem ganzen Heer,
der Fisch unzähl'ge Herde im großen wilden Meer.